

Protokoll zur Generalversammlung am 23.02.2024

TOP 1 - Begrüßung

Der 2. Vorsitzende Uwe Kirchhoff eröffnet die Versammlung um 19:04 Uhr im Landgasthaus Steimke in Graue. Er lässt die 1. Vorsitzende Nadine Hustedt entschuldigen, da sie krankheitsbedingt leider nicht teilnehmen kann. Uwe Kirchhoff stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Besonders begrüßt er die Ehrenmitglieder Fritz Ottermann sen., Fredi Hogrefe, Fritz Schmädeke und Ingrid Bultmann, sowie den Bürgermeister von Wietzen Hans-Jürgen Bein.

Danach wird den verstorbenen Jürgen Gabe, Horst Pöttker und Elke Cornelius gedacht.

TOP 2 - Genehmigung des letzten Jahresprotokolls

Es gibt keine Einwände aus der Versammlung und das Protokoll wird damit genehmigt.

TOP 3 - Jahresbericht

Die 1. Vorsitzende hat einen Überblick über die im Jahr 2023 erfolgten Ereignisse und Veranstaltungen erstellt, welche durch Anna-Lena Ottermann vorgetragen werden.

Kurz nach der letzten Jahreshauptversammlung startete erneut die Aktion "Scheine für Vereine" bei REWE. Fast 3.900 Scheine wurden für unseren Verein gesammelt. Davon wurden aus dem Prämienkatalog drei Sätze Trainingsanzüge á 10 St. für die Voltigierkinder ausgesucht. Vielen Dank an alle, die beim Sammeln unterstützt haben.

Am 22. April fand das Voltigierturnier mit Kreismeisterschaft bei idealem Wetter statt. Aufgrund zu weniger Nennungen aber nur an einem Tag. Unsere Mannschaften waren sehr erfolgreich und konnten mehrere Kreismeistertitel erlangen. Am Ende der Veranstaltung konnten im Rahmen der Platzierung Christina und das Trainerteam mit einem neuen Vereinsanhänger überrascht werden.

Ungefähr zur gleichen Zeit ist Bon Voyage in den Stall eingezogen. Der inzwischen 7jährige Wallach wurde als potentiell Voltipferd von Sandra Frieling zunächst zur Probe zur Verfügung gestellt. Leider war die Antragstellung der Zuschüsse bei den verschiedenen Zuwendungsgebern sehr langwierig, so dass Bon Voyage erst im Oktober gekauft werden konnten. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an Sandra für Ihre Geduld! Somit konnte San Savoy mit 20 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand geschickt werden. 17 Jahre hat er unzählige Kinder im Voltigiersport begleitet. Bei Familie Dobberschütz in Nienburg hat er einen tollen Platz gefunden.

In den Sommerferien fand nach dreijähriger coronabedingter Pause erstmals ein Zeltlager für die Voltikinder statt. Fast 30 Kinder haben auf der oberen Etage des Zuschauerbereichs ihr Nachtlager aufgeschlagen. Es wurde viel trainiert, gebastelt und gespielt. Vielen Dank an das Trainerteam und alle Helfer, die das für die Kinder möglich gemacht haben.

Das Reitturnier fand vom 08. bis 10. September statt. Bei sommerlichem Wetter haben viele Gäste und Zuschauer den Weg zur Osterbergreithalle gefunden und für eine tolle Stimmung rund um das Zelt gesorgt. Die Dressur- und Springprüfungen haben wieder parallel stattgefunden. Allerdings sind die Nennungszahlen, vor allem in den höheren Springprüfungen, deutlich hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Trotzdem konnten alle Prüfungen durchgeführt werden. Die Resonanz bei den Dressurprüfungen war deutlich besser, was auch an der Beliebtheit des Platzes im Wald liegt. Und auch die WBO-Prüfungen waren sehr gut besucht, so dass die Teilnehmer/innen in einigen Prüfungen in bis zu drei Abteilungen an den Start gingen. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die zum guten Gelingen beigetragen haben!

Am 21. Oktober fand der Orientierungsritt statt. Ca. 120 Reiterinnen und Reiter hatten sich im Vorfeld angemeldet. Aufgrund des regnerischen Wetters haben sich dann aber nur 16 Gruppen auf den Weg gemacht. Die Mittagspause fand auf dem Hof des Dressur- und Ausbildungsstalls Frieling statt. Der Dank geht an das Orga-Team bestehend aus Lara Becker, Jan Frieling und Wiebke und Lars Siemering. Großer Dank auch an Manuela Büchau, die die vielen Preise organisiert und zusammengestellt hat und allen weiteren Helfern, sowie Sandra und Jan Frieling für die Zuverfügungstellung ihrer Anlage.

In den Herbstferien fand unter der Leitung von Jan Frieling ein Abzeichenlehrgang statt. Dabei wurden 4x der Pferdeführerschein Umgang, 1x das Reitabzeichen RA 9, jeweils 2x das Reitabzeichen RA 7 und 6, 3x das Reitabzeichen RA 5 und 1x das Reitabzeichen RA 4 vergeben.

Am 05. November fand das traditionelle Ringstechen statt. Zuerst starteten die Voltigierer, die je nach Alter und Leistungsstand im Schritt, Trab oder Galopp an der Longe auf die Ringe gestochen haben. 13 Kinder und Jugendliche haben teilgenommen. Kadigha Habli siegte vor Luisa Hustedt und Leeke Heise. Im Anschluss haben 12 Reiterinnen und Reiter ihr Glück versucht. Fünf Teilnehmer schafften es ins Stechen. Im zweiten Stechen

konnte sich Rebecca Siemering durchsetzen und die Königskette von der Vorjahressiegerin Ricarda Wichmann bereits zum dritten Mal übernehmen. Vielen Dank an alle Organisatoren und Mithelfer!

Am ersten Advent fand die Weihnachtsfeier statt. Reiter und Voltigierer haben in verschiedenen Beiträgen die Geschichte von "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" zu passender Musik erzählt. Die Zuschauer und Teilnehmenden wurde mit Speisen und Getränken in der weihnachtlich geschmückten Halle von den fleißigen Helfern gut versorgt. Am Ende des Tages gab es vom Weihnachtsmann wieder eine besondere Überraschung für alle kleinen Besucher.

Die Kohl- und Pinkeltour hat in diesem Jahr seit vielen Jahren wieder einmal an einem Sonntag stattgefunden. Knapp 40 Personen nahmen hieran teil. Start und Ziel war beim Gasthaus Haß in Balge. Unterwegs wurde auf den geeigneten Straßenabschnitten gebosselt, was allen sichtlich Spaß gemacht hat. Kohlkönig wurde Fritz Ottermann und Pommeskönigin wurde Julia Bultmann.

Über das ganze Jahr hat sich auch einiges in der Reithalle getan. So wurde zum Beispiel der Schriftzug "Osterbergreithalle" über dem Richterwagen erneuert. Vielen Dank an die Werbeagentur Einfallsgestalt aus Hoya, die uns die Buchstaben gespendet haben. Weiterhin haben die Wände und die Decke im Zuschauerbereich einen neuen Anstrich erhalten und in der Sattelkammer wurde ein Fenster eingesetzt.

An dieser Stelle möchte die 1.Vorsitzende einen großen Dank an Susanne und Heinrich Behling aussprechen, dass sie in dem letzten Jahr so viel möglich gemacht haben und bei den Vorhaben und Veranstaltungen so großartig unterstützt haben. Auch in diesem Jahr sind noch einige Aktionen rund um die Reitanlage geplant, bei denen wir sie gerne unterstützen wollen und auf zahlreiche Mithilfe der Vereinsmitglieder hoffen.

TOP 4 – Kassenbericht

Die Kassenwartin Heike Plüschke berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres. Die Kasse schließt in diesem Jahr mit einem Verlust von 8.120€.

Die Kasse wurde von Antje Barz und Imke Lange geprüft und für in Ordnung befunden. Antje Barz beantragt daher Entlastung für den Vorstand. Diese wird einstimmig von der Versammlung erteilt.

Turnusgemäß scheidet Antje Barz nach zwei Jahren aus. Aus der Versammlung erfolgt der Vorschlag für Gerd Hindahl als zweiter Kassenprüfer. Die Wahl erfolgt einstimmig und Gerd Hindahl nimmt die Wahl an.

TOP 5 – Beiträge

Die Kasse hat im letzten Jahr mit einem Minus geschlossen. Der Grund hierfür liegt im Wesentlichen in der Anschaffung des neuen Voltigierpferdes Bon Voyage sowie dem Kauf des neuen Vereinsanhängers.

Weiterhin sind die Kosten für den Unterhalt z.B. durch die Erhöhung der Tierarztgebühren gestiegen. So hat sich im letzten Jahr zwischen den Einnahmen durch die Voltigierbeiträge und den Ausgaben für die Pferde ein Differenzbetrag von knapp 5.000 EUR ergeben.

Vor zwei Jahren wurden die Beiträge für die aktive und passive Mitgliedschaft um jeweils 5 €/Jahr erhöht. Der Voltigierbeitrag in Höhe von 45€/Quartal wurde damals nicht verändert. Deshalb wird vorgeschlagen, den Voltigierbeitrag ab sofort um 10€ auf 55€/Quartal zu erhöhen. Die vierteljährlichen Mitgliedsbeiträge der umliegenden Vereine liegen für das Voltigieren zwischen 60€ und 100€.

Aus der Versammlung gibt es keine Fragen/Meinungen und alle stimmen für die Erhöhung der Voltigierbeiträge.

TOP 6 – Wahlen

Laut Satzung stehen in diesem Jahr die Wahlen zum/zur 1.Vorsitzende/r und zum/zur Schriftführer/in an.

Für den ersten Vorsitzenden kommt der Vorschlag der Wiederwahl. Die Wahl erfolgt einstimmig und Nadine Hustedt hatte vorher schon bestätigt, dass sie in dem Fall die Wahl annimmt.

Für das Amt der/des Schriftführer/in schlägt der Vorstand auch Wiederwahl vor. Die Wahl erfolgt einstimmig und Anna-Lena Ottermann nimmt die Wahl an.

Weiterhin hat Christian Albers Ende letztes Jahres das Amt des Voltigierwartes niedergelegt. Wir möchten Ihm für sein Engagement und die Zusammenarbeit danken. Ab sofort wird Lars Hüneke den Posten des Voltigierwartes übernehmen und wir heißen ihm im Vorstandsteam herzlich willkommen.

TOP 7 – Berichte der Ausbilder

An dem Privatunterricht bei Jan Frieling am Montag nehmen aktuell acht Reiter teil. Am Springunterricht am Dienstagabend bei Jan Frieling nehmen drei Leute teil. Über die Wintermonate findet am Donnerstagabend unter der Leitung von Jan Frieling das Freispringen statt. Hier kommen bis zu 16 Pferde. Jan dankt Behlings für die Möglichkeiten und Nutzung der Reithalle.

In der Ponystunde am Freitagnachmittag bei Anna-Lena Ottermann reiten derzeit drei aktive Reiter mit.

Das Voltigieren findet aktuell am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag statt. Dabei besteht das Trainerteam aus Christina Bock, Marie Bock, Marleen Pfeuffer, Rania Selgrad und Ricarda Wiechmann plus einige fleißige Helfer.

In der Turniersaison konnten sie insgesamt 7x den ersten, 3x den zweiten, 2x den dritten, 3x den vierten, 1x den fünften, 1x den sechsten, 2x den siebten und 1x den achten Platz erzielen. Außerdem haben sie wieder ein Zeltlager durchgeführt, an einem Voltigierlehrgang teilgenommen und einen Vereinspferdeanhänger bekommen.

Carina Heise hat sechs Schulponys und 30 Kinder von Führzügel bis Einzelunterricht.

TOP 8 – Ehrungen

Da im letzten Jahr nicht mehr viele aktive Reiter auf den Turnieren unterwegs waren, werden dieses Mal nur die Voltigierer geehrt. Hier sind im letzten Jahr die Galopp-Schritt-Gruppe, zwei Schritt-Gruppen und eine Galopp-Gruppe an den Start gegangen.

Außerdem werden erstmals unsere Mitglieder für ihre langjährigen Vereinszugehörigkeiten geehrt. Zukünftig gibt es auf den Jahreshauptversammlungen Ehrungen für 10-, 25-, 40-, 50-, 55- und 60jährige Mitgliedschaft.

Folgende Mitglieder wurden geehrt:

Für 10 Jahre Mitgliedschaft: Anne Carina Heise, Alexander Laube, Milana Sophie Laube, Julia Otten, Rania Selgrad und Ida van Dreuten

Für 25 Jahre Mitgliedschaft: Frederik Ottermann, Dennis Siekmann und Insa Siekmann

Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Regina Kracke

Für 55 Jahre Mitgliedschaft: Hans-Robert Ostermeyer

TOP 9 – Verschiedenes

Der 2.Vorsitzende Uwe Kirchhoff gibt die aktuelle Mitgliederzahl bekannt. Der Verein hat insgesamt 219 Mitglieder die sich aus 126 aktiven Mitgliedern, wovon 44 Voltigierer sind und 93 passiven Mitgliedern zusammensetzt.

Es gab im Jahr 2023 15 Eintritte, davon 8 Voltigierkinder und 36 Austritte, davon 18 Voltigierkinder.

Uwe Kirchhoff stellt die Termine für das kommende Jahr vor.

In den Sommerferien soll wieder ein Zeltlager stattfinden.

Von der Samtgemeinde Hoya kam die Anfrage, ob sich unser Verein mit einer Aktion an dem Ferienprogramm beteiligen möchte. Grundsätzlich besteht Interesse, aber hierfür werden noch Helfer gesucht.

Das Reitturnier findet wieder wie gewohnt am zweiten Septemberwochenende an zwei Tagen statt. Wer hier Lust hat zu unterstützen oder Wünsche für Prüfungen hat, kann sich gerne melden.

Am darauffolgenden Wochenende findet das Voltigierturnier statt. Letztes Jahr fand das Turnier aufgrund der Deutschen Meisterschaft im Voltigieren schon im April statt. Der Termin hat uns gut gefallen, aber so kam es zur doppelten Organisation des Equipments und erhöhten planerischen Aufwand mit zusätzlichen Kosten.

In den Herbstferien wird voraussichtlich ein Abzeichenlehrgang in der Osterbergreithalle stattfinden. Wer Interesse an der Teilnahme hat, kann sich schon mal bei Jan Frieling oder Nadine Hustedt melden.

Im Oktober soll wieder der Orientierungsritt stattfinden. Hierfür werden Helfer für die Organisation, Spiele und Bewirtung gesucht.

Das Ringstechen findet dieses Jahr am letzte Sonntag im Oktober statt. Für Ideen, wie man diese Veranstaltung noch attraktiver gestalten kann, ist der Vorstand dankbar.

Für die Weihnachtsfeier am 1.Advent soll es wieder ein gemeinsames Thema geben. Wer Ideen und Lust hat, sich organisatorisch einzubringen, darf sich gerne beim Vorstand melden.

Auch in diesem Jahr sind wieder einige Arbeitsdienste in und um die Reithalle geplant. Die üblichen Termine wurden mit der Einladung versendet. Die genauen Uhrzeiten und zusätzliche Arbeitsdienste werden rechtzeitig in den verschiedenen WhatsApp-Gruppen, auf der Homepage und auch auf Facebook bekannt gegebene. Eventuell

sollen auch noch die Wände im Stallbereich neu gestrichen und der Reitplatz im Wald eingezäunt werden. An dieser Stelle erwähnt Uwe, dass nur durch die Einnahmen der Bewirtung der verschiedenen Veranstaltungen, Anschaffungen möglich sind. Daher wird auch weiterhin um eine hohe Beteiligung bei den Arbeitsdiensten gebeten. Denn jedes Mitglied hat 5 Arbeitsstunden zu leisten. Im Vergleich zu anderen Verein ist dies relativ wenig und bislang wurde nur in sehr wenigen Ausnahmefällen die nicht geleisteten Stunden wie verabredet als Geldleistung eingefordert.

Ebenso erinnert er daran, dass Änderungen von Mitgliedsdaten zeitnah bekannt zu geben sind.

Weiterhin wird nochmal auf die WhatsApp-Gruppe „Hallenbelegung“ hingewiesen. Wer hier noch aufgenommen werden möchte, wendet sich bitte an den Vorstand oder einen der Trainer/innen.

Uwe berichtet, dass es bei der Verdinale 2025 auch wieder einen Showwettkampf der Vereine geben wird und unser Verein dort gerne teilnehmen möchte. Um den Aufwand möglichst überschaubar zu halten, könnte man bereits für die Weihnachtsfeier ein passendes Thema auswählen. Der Vorstand würde sich freuen, wenn sich viele Leute finden, die bei der Organisation und Umsetzung mitwirken.

Außerdem hat sich der Verein bei der FN-Aktion „Pack an – Mach mit“ beworben. 100 Vereine erhalten einen Warengutschein über 1.000€ von Globus Baumarkt. Die ausgewählten Vereine werden Mitte März informiert. Sollten wir dazugehören, soll mit dem Geld der Richterwagen an der Reithalle auf Vordermann gebracht werden.

Außerdem hat der Verein sich bei der Aktion „Bring Dich ein für Deinen Verein“ von Netto beworben. Schon am Montag beginnt eine zweiwöchige Votingphase, während der man online abstimmen kann. Der Verein, der die meisten Stimmen erhalten hat, wird einer oder mehrerer Netto-Filialen zugeordnet und die Kunden können durch „Aufrunden“ oder „Pfandbonspende“ die Vereine unterstützen. Uwe bittet um Unterstützung bei der Votingphase und das auch Familie und Freunde abstimmen können. Der entsprechende Link wird in den WhatsApp-Gruppen und Facebook verteilt.

Uwe Kirchhoff berichtet noch, dass wieder Lehrgänge geplant werden sollen. Angedacht ist ein Springlehrgang auf dem Hauptplatz zu Beginn der grünen Saison. Das man mit einem Trainer eine Trainingseinheit absolviert und dann auch das Parcourspringen unter Turnierbedingungen durchführt. Wer Interesse und/oder entsprechenden Ideen hat, soll auf den Vorstand zu kommen, damit dieser das entsprechend organisieren kann.

Der 2.Vorsitzende berichtet, dass er in den nächsten zwei Wochen WLAN in der Reithalle einrichtet. Die Passwörter wird es dann über die Trainer geben.

Außerdem berichtet er noch über den 2023 gegründeten Dachverband mit ca. 15 Vereinen. Die Förderanträge sind gestellt und die Baugenehmigung wird zeitnah erwartet.

Hans-Jürgen Bein, der Bürgermeister von Wietzen, dankt für die Einladung und richtet Grüße vom Rat und von der Gemeinde Wietzen aus. Er gratuliert allen Kreismeistern und Gewählten. Er stellt fest, dass viel Geld in so einem Verein hin und her fließt wird. Und freut sich über die viele tolle Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und das auch so viele Mitglieder zu der Generalversammlung gekommen sind. Er erwähnt, dass sich die Gemeinde Wietzen mit 10%, also 700€, an dem Pferdekauf beteiligt hat.

Zu dem Dachverband berichtet er noch, dass sich die Bausumme für das Schützenhaus auf fast 1 Millionen Euro erhöht hat. Bislang wurden 50% von den ersten 760.000€ bewilligt und nun versuchen sie einen Förderantrag für die restliche Summe zu stellen.

Abschließend wünscht er den Kindern und Jugendlichen große Erfolge und weiterhin allen ein gutes und gesundes 2024.

Fritz Schmädeke lobt die ausführlichen Berichte von Chrstina Bock zur Voltisparte und wünscht sich im nächsten Jahr wieder mehr Berichte zu den Turniererefolgen der Dressur- und Springreitern.

Christina Bock dankt Ingrid Bultmann für die Bemühung, dass die Voltipferde, wenn sie den Verein verlassen, immer so gut untergebracht werden. Außerdem bedankt sie sich bei Paloma Wichmann und Marie Bock, dass die beiden die Voltipferde reiten.

Uwe Kirchhoff schließt die Versammlung um 20:31 Uhr und wünscht guten Appetit.